

### Kindertag in Lübs

Am Kindertag, dem 01. Juni 2010, feierten die Kinder der KITA „Wirbelwind“ in ihrer Einrichtung den eigentlichen Kindertag schon kräftig bei Sport und Spiel. Während die Kleinen unter sich waren, wurde schon vom darauf folgenden Wochenende getuschelt. Bis dahin sollte die Aufregung noch größer werden. Endlich war es soweit. Die 14 Mitglieder des nunmehr eingetragenen Dorfclubs hatten weit vor dem Termin schon die Köpfe zusammengesteckt und den Plan ausgearbeitet. Nicht nur die ca. 72 anwesenden Kinder waren gespannt was passiert. Auch die zahlreichen Besucher aus Lübs, Heinrichshof, Annenhof, Mildenitz und den umliegenden Dörfern kamen voller Spannung, um zu sehen, wie die namhafte Jury (siehe Bild) den Lübser Superstar bzw. das Lübser Supertalent kürt. Danke Frau Müller und allen Kids vom „JuKi“ der AWO Lübs für das atemberaubende und künstlerisch ansprechende Programm. Das hat die aus Funk und Fernsehen bekannte Jury um Dietmar Polen so noch nicht erlebt. Neben den gewohnt markigen Sprüchen von Polen bekamen die Künstler auch die sanften Kritiken der rassigen Silvi auf der Fahrt zu hören. Für die Tanzmäuse Sophie Eisenbart, Melanie Hänisch und Laura Haase ging wohl ein Traum in Erfüllung, als Bernd Darnell kurzerhand den Rasen zum Laufsteg umfunktionierte und mit gewohnt leichten Füßen und rundem Schritt den Mädchen einen Privatunterricht im Laufen gab. Den Auftakt der Show bildete aber eine Hut- Modeschau, wie es sie bisher noch nicht gab. Allerlei Dinge des täglichen Lebens auf dem Kopf gaben einen Mode- Ausblick ins nächste Jahrtausend. Die an der Kaffeetafel der Volkssolidarität Lübs versammelten Gäste staunten nicht schlecht über einen derartigen Einfallsreichtum. Aber auch die längste Superstar Bildergeschichte Norddeutschlands, die vor einer etwa 20 Meter langen mit Bildern versehenen Tapete schwungvoll vorgetragen wurde und der Holzmichel- Tanz vom kleinen Moritz Müller entzückten das Publikum. Viele ältere Gäste träumten von der Lagerfeuerromantik ihrer Jugendzeit, als Marie Blechschmidt und Antje Repschläger aktuelle Songs vortrugen und sich selbst jeweils mit der Gitarre begleiteten. „Donnerwetter, was es bei uns im Dorf so alles gibt“ konnte man hin und wieder hören. Das Lied der stark sehbehinderten Nadine Lehmann aus Heinrichshof wandte sich an die durch den Dorfclub eingeladenen 6 behinderten Kinder der Kleeblattschule Anklam und sorgte für nachdenkliche Augenblicke. Der Show- Co- Moderator Steven übergab dann auch das Mikro an die Betreuerin unserer behinderten Gäste, Frau Angelika Basteck, welche rührende Worte des Dankes für die junge Sängerin, aber auch an die gastfreundlichen Lübser für die Einladung richtete. Nach weiteren Akrobatik- und Tanzdarbietungen von Vivien Panenberg, Neele Lohr und Emma Peters sowie Franziska Sembach und Anna Mahnke sowie einem Trompetenduett von Lukas Peters und Max Baier blieb der Jury nichts anderes übrig, als allen Kindern die begehrten Recall- Urkunden zu übergeben. Der Einsatz hat sich gelohnt. Denn alle Teilnehmer und Betreuer werden zusammen

mit dem Dorfclub Lübs e.V. im Sommer ein zünftiges Grillfest veranstalten. Ob Polen, auf der Fahrt und Darnell auch wieder dabei sein werden? Bei der anschließenden Spaßolympiade wurden die Besten in vier Altersklassen gekürt. Hauptattraktionen waren neben Rainers Büchsen- Wurf bude das Teebeutelweitwerfen und natürlich das Kirschkerneputzen. Aber auch bei den Stationen Gummistiefelweitwurf, Rollerslalom, Hufeisenwerfen und Eierlaufen entschied die Stoppuhr bzw. das Maßband über Wohl und Wehe. Am Ende bekamen die Besten Urkunden und angesagte Preise. Aber keiner ging leer aus. Die DCL - Macher hatten eine ganze Kiste mit attraktiven Preisen zusammengetragen. Vielen Dank an dieser Stelle. Der Dorfgastronom Thomas Böhm stiftete darüber hinaus gemeinsam mit dem Dorfclub Lübs e.V. für alle anwesenden Kinder einen Gutschein für ein kostenfreies Getränk oder eine Kettwurst von jeweils einem Euro. Unsere Kleinen hatten an der Mal- und Bastelstraße der KITA Wirbelwind alle Hände voll zu tun. Na so ein Gewusel rund um Frau Ziegenbein, Frau Marschner und Frau Trittin. Das eine oder andere lustig geschminkte Gesicht konnte auch bestaunt werden. Vor dem großen musikalischen Ramba- Zamba ab 18:00 Uhr bei Lagerfeuer und Limo sollte aber noch ein traditionelles Fußballspiel gestartet werden. Diesmal unter dem Motto „Muttis gegen Kinder“. Gesagt, getan, eine Reihe von Muttis trauten sich und traten gegen unsere Kleinen an. Einige standen zum ersten Mal auf dem Platz. So kam es, wie viele erwartet hatten. Unsere „Kleinen“ waren auf dem Platz ganz groß und besiegten die Muttis mit 4:1 und konnten sich auch im Elf- Meter- Schießen durchsetzen. Danke auch an die Kameraden der Feuerwehr, die mit dem Anzünden des Lagerfeuers den „gemütlichen Teil“ des Tages einleiteten und auch an die Gemeindemitarbeiter, voran Herrn Wanke, für die gute Zusammenarbeit. Wir, die Organisatoren des Dorfclubs Lübs e.V., waren sichtlich erleichtert, als das Fest seinen Abschluss gefunden hatte. Nun konnten wir uns dem einen oder anderen isotonischen Sportgetränk zuwenden und gemeinsam mit Freunden und Helfern des Vereins ein erstes Fazit des Tages ziehen. Viele Schulterklopper und anerkennende Worte lassen den Schluss zu, dass die Lübser mit ihrem Verein auf dem richtigen Weg sind. Da unser Dorf die behinderten Kinder der Kleeblattschule so herzlich empfangen hat, gehen wir von weiteren gegenseitigen Einladungen aus. So wollen wir den 20. Jahrestag der Schule im nächsten Jahr mit Rat und Tat unterstützen. Von Lübs für Lübs ist nicht nur die Devise des Kindertags. Erfreut spüren wir ein zunehmendes Interesse an der Mitarbeit im Dorfclub. Viele helfende Hände haben unseren Kindertag zu einem Fest gemacht. Noch mehr Helfer werden allerdings benötigt, wenn es am 11.09.2010 wieder heißt „Frisch angezapft zum Erntefest“ – aber dazu später mehr.

*Thomas Blechschmidt  
Dorfclub Lübs e.V.*



*Bastelstraße und Spaßolympiade*



*Bernd Darnell verwandelt die Wiese in einen Laufsteg*



*Marie und Antje brauchen kein Mikro*



*Die Jury Dietmar Polen Silvi auf der Fahrt und Bernd Darnell*



*Stürmt die Preise*